

Altliga: Osdorf und Schenefeld kämpfen um den Titel

In der Verbandsliga kämpfen die Alten Herren von SV Eidelstedt weiterhin um den Klassenerhalt. Zuletzt gab es zwei Niederlagen – 0:1 gegen den Tabellendritten Nikola Tesla und 0:6 gegen Spitzenreiter Harburger TB. Jetzt muss man sehen, dass am 8. März um 19.30 Uhr im Heimspiel gegen den Tabellenzweiten SC Victoria wichtige Punkte eingefahren werden. Der Abstand zum rettenden Ufer ist nicht groß, aber derzeit steht Eidelstedt halt im Tabellenkeller.

In der Landesliga holte der SV



Einfach spielfreudig: Senioren, Alte Herren, Trainer, Ersatzspieler, Feld oder Halle – Antonio Ude.

Lurup im Kellerduell mit Komet Blankenese wichtige Punkte beim 5:1-Sieg. Schafi Karimi (2), Michael Menzel, Nils Use und Marc Wacker schossen die Tore für Lurup, Ümit Asir für für Komet erfolgreich. Mit drei Punkten ist Blankenese schon recht abgeschlagen Schlusslicht, Lurup mit neun Punkten hat vier Zähler Rückstand auf einen Nichtabstiegsplatz (SC Pinneberg, 13). SV Blankenese ist nach einem 1:0-Sieg (Marvin Zabel) gegen SC Egenbüttel mit 17 Punkten in der Tabellenmitte zu finden. Nach einem 2:2 gegen Union Tornesch führt SC Nienstedten dieses Mittelfeld auf dem vierten Tabellenplatz (18) an. Tore von Felix Ockelmann und Lennart Müller hielten das Spiel im Gleichgewicht. Blau Weiß 96 Schenefeld kann sich nicht im Mittelfeld festsetzen. Mit 0:4 unterlag Schenefeld gegen Spitzenreiter Hansa 11. Dabei zeigte BW-Torwart Björn Krüger noch die beste Leistung, er verhinderte einen weit höheren Sieg von Hansa. Das Spiel zwischen den Zweiten und Dritten – Altona 93 und SG Rantzaу/Sparrieshoop – fiel aus.

In der Bezirksliga siegte SV Osdorfer Born nach einem späten Tor von Andre Hochmuth auswärts bei Hörnerkirchen. TuS Osdorf siegte mit 4:2 gegen Heidgraben. Die Tore erzielten Nando Ehlert, Bennet Krause

(2) und Antonio Ude. Kickers Halstenbek gewann mit 3:1 gegen Hemdingen-Bilsen. Nach einem frühen Rückstand profitierte Kickers von einem Eigentor zum 1:1. Issa Ashlak und Marcel Helms trafen dann aber noch regulär zum Sieg.

Bei den Senioren in der Landesliga haben die Schenefelder (32) den Tabellenführer TuS Osdorf (33 Punkte) eingeholt – und gefühlt überholt, denn Schenefeld hat ein Spiel weniger auf dem Konto. Die Osdorfer verloren nach dem Spiel gegen Schenefeld auch die Begegnung mit SV Eidelstedt (0:2), fingen sich nun aber mit einem 4:1-Sieg

gegen Union Tornesch II. Ramon-Roberto Enns (2), Antonio Ude und Andre Härtel erzielten die Tore. Die Schenefelder siegten nun mit 3:0 gegen Rissen. Ein harter Kampf, in dem es in der ersten Halbzeit keine Tormöglichkeit zu vermeiden gab. Erst nach der Pause macht Schenefeld Dampf. Fabian Buller, Sergiy Dovgopol und Oliver Putzke schossen die Tore. Rissen blieb in der Hälfte ohne Torabschluss. Mit Abstand Tabellen-dritter ist der SV Eidelstedt (24), dazu trug auch das 2:2 gegen Teutonia 10 II bei. Im Mittelfeld tummeln sich Groß Flottbek (0:3 gegen Roland Wedel) und Altona 93 II (2:0 gegen St. Pauli V).

Die nächsten Spiele

Landesliga

Komet Blankenese – Hansa II	9. März, 11.30 Uhr
Altona 93 – SV Lurup	10. März, 9.30 Uhr
BW 96 Schenefeld – SV Blankenese	10. März, 10.45 Uhr
SC Nienstedten – SG Rantzaу Sparrieshoop	10. März, 11.00 Uhr

Bezirksliga

Kummerfeld – TuS Osdorf	8. März, 19.30 Uhr
Heidgraben – Kickers Halstenbek	8. März, 20.00 Uhr
SV Osdorfer Born – Holm	10. März, 11.30 Uhr
Kickers Halstenbek – Heidgraben	10. März, 10.30 Uhr

Senioren Landesliga

Altona 93 II – TuS Osdorf	9. März, 11.00 Uhr
SV Eidelstedt – Nikola Tesla	9. März, 14.30 Uhr
Groß Flottbek – St. Pauli V	10. März, 10.45 Uhr
BW 96 Schenefeld – Roland Wedel	10. März, 12.30 Uhr